Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

34. Jahrgang. Scranton, Pa., Donnerstag, den 21. April 1898. Nummer 16.

Hören Wunder niemals auf?

—o—

Der Kerr Vorrath hat sich als ein förmlicher Klondike von Vortheilen erwiesen, wo jeder Käufer einen glücklichen Treffer macht. Hier sind verschiedene werthvolle Klumpen, die Aufhebens erwarten:

Gestreifte Cottage Vorhänge

50 oder 60 Paare dieser hübschen kleinen Draperien, die Kerr's zu $1.35 verkauften, sind jetzt 35 Cents das Paar.

Betten Spitzen Sets

Drei Stücke, Ueberwurf und Kissenbedecke, sechs Muster, die zu genau einhalb des bisherigen Preises verkauft werden, 75c., 85c., $1, $1.25, $1.50 und $2.00 das Set.

Mantel Draperien

Gestickte China Seide Mantel Draperien mit Franzen, die $1.75 werth waren, gehen zu $1 jede.

Japanesische Crepe

Drei Muster unserer wunderbaren Vortheile zu 50c, 60c. und 75c.

—o—

Siebecker und Watkins,

406—408 Lackawanna Avenue.

Wegen Geschäfts-Aufgabe . . . .

muß Alles sogleich verkauft werden.

—o—

Hauseinrichtungs-Waaren, Porzellan- und Glas-Waaren, Holz- und Korbwaaren, Bric-a-Brac, etc., etc., zu wahren Spottpreisen.

☞ Die frühen Käufer erhalten die besten Vortheile. ☜

Thüren- u. Fenster-Screens, Blech- u. Eisenwaaren, zum Kostenpreis.

Blöser's, Ecke Penn Avenue und Spruce Straße.

Unser Motto:

„Gute Arbeit, Mäßige Preise."

Eine vollständige Accidenz-Druckerei, ausgestattet mit elektrischer Triebkraft, zwei kleinen und einer großen Schnellpresse, Schreibmaschine, und einer großen und auserwählten Anzahl von Schriften, setzt uns in den Stand, alle Arbeit prompt, geschmackvoll und zu mäßigen Preisen auszuführen.

„Wochenblatt" Druckerei,

511 Lackawanna Avenue.

Notions! Notions!

Es giebt verschiedene Notions,—die in Eurem Kopfe,—die in Ellenwaarenladen,—doch wir wollen Sie auf die im 4 Cents Laden aufmerksam machen.

Notirt die Liste und vergleichet Preise.

Clark's Leinen, 2 Spulen für	5 ¢	Seitenkämme, das Paar	4 ¢
Leinen Nähts, 2 Spulen für	4 ¢	1 Duz. Sicherheitsnadeln, 3 Größen	4 ¢
Bügel Wachs	4 ¢	Großer Kamm, schwarz	4 ¢
Taft's bester Nähts	4 ¢	1 Duz. Kid Kräusler	4 ¢
Kinder schwarze Kämme	4 ¢	Kräusel Zangen	4 ¢
Brillen oder Augengläser	4 ¢	1 Duz. Haarnadeln	4 ¢
Strick Haken	4 ¢	Corsetschnallen, 5 Haken, das Paar	4 ¢
Gürtel, Nadel und Haken	4 ¢	Strumpf Elastic, eine Elle	4 ¢
3 Duz. Schuhknöpfe	4 ¢	1 Duz. Hutnadeln	4 ¢
Tape Maße	4 ¢	1 Duz. Schuhschnürer	4 ¢
Taschenbücher und Geldbeutel	4 ¢	2 Rollen weiße Tape	4 ¢
1 Duz. Kragenknöpfe	4 ¢	1 Paar Porpoiseleder Schuhschnürer	4 ¢
1 Duz. Hemdknöpfe	4 ¢	Schlüsselringe	4 ¢
1 Duz. Dreßhays	4 ¢	Petroleum Jelly oder Vaseline	4 ¢
Zahnbürsten	4 ¢		

Es sind verschiedene Notions mehr in obiger Liste, als in anderen Plätzen. Es wird sich bezahlen, dieselben anzusehen.

—o—

Der große 4 Cts. Laden,

J. H. Ladwig, Eigenthümer. **310 Lackawanna Avenue.**

Lorenz & Kömpel,

Deutsche Apotheke,

Ecke Washington Ave. und Linden Str., Scranton, Pa.

Fred. F. Lindner,

für 12 Jahre Vormann in Zeidler's Bäckerei, hat jetzt selbstständig eine erste Klasse

Brod- und Kuchen-Bäckerei

etablirt. Echtes deutsches Roggenbrod, sowie Kaffeekuchen jeder Art. Bestellungen besorgt.

225 Penn Avenue.

Bier-Brauerei

— von —

Chas. Stegmaier & Sons,

Wilkesbarre, Pa.

Wayne County.

Honesdale. — Pfarrer Wm. Dassel verband letzte Woche Frank Mang von Cherry Ridge mit Frl. Rosa Schmidt von White Mills.—Die deutsche kath. Gemeinde hat neben ihrem jetzigen Friedhofe weitere 3½ Acker Land angekauft, das auch in Grabplätze ausgelegt werden wird: der bezahlte Preis ist $2,600.—Am Sonntag wurden in der St. Magdalena Kirche 43 Kinder durch Pfarrer Dassel confirmirt.—Das goldene Jubiläum der hiesigen deutschen luth. Kirche wird am nächsten Sonntag und Montag mit entsprechenden Ceremonien gefeiert werden. Verschiedene auswärtige Pastoren werden dabei mitwirken und am Montag Abend schließt die Feier mit einem großen Conzert im Gerichtsgebäude.

☞ Das „Wochenblatt" enthält der besten Lokal-Bericht und alle sonstigen Neuigkeiten von Interesse. —Nur $2.00.

Wilkesbarre Nachrichten.

— Frau Conrad Birkenstock starb am Dienstag im Alter von 63 Jahren an allgemeiner Schwäche.

— M. R. Bennett's Laden zu Ashley ward am Sonntag Morgen um eine Anzahl Waaren und zwischen $40 und $50 Baargeld bestohlen.

— Argumente für und gegen die Aufrechterhaltung des Einhaltbefehles gegen den Freibrief für eine dritte Klasse Stadt fanden am Montag vor Richter Woodward statt und nach Erledigung derselben nahm der Richter die Papiere.

— Der Miner Ferdinand Baur von Dorrance Township, wurde in der dortigen L. & W. B. Kohlen Co. Mine durch eine vorzeitige Sprengung verletzt und trug auch einen Armbruch davon; er wird im städtischen Hospital behandelt.

— Prof. J. L. Alexander ist nicht mehr Dirigent des 9. Regiment Tambour Corps, da seine Zeit abgelaufen ist. Sein Nachfolger ist Robert D. Hay, auch ein Mitglied des Corps, der seit 15. Jahren mit dem Regiment in Verbindung steht.

— In dem D. & H. Delaware Schacht zu Miner's Mills ist am Samstag der Pole John Newhouse durch eine vorzeitige Sprengung augenblicklich getödtet worden, während sein Handlanger mit knapper Noth einem ähnlichen Schicksale entging.

— John Manuel, ein früherer wohlhabender Bürger von Plymouth, der in letzter Zeit das Land durchstrich, ist am Samstag Morgen zu Laflin auf einem Culmhaufen todt aufgefunden worden, wahrscheinlich durch die Gase des brennenden Culms erstickt.

— Frank McKernan von Nord Sherman Straße, ist am vorletzten Mittwoch Abend auf der Hazle Straße Kreuzung von einem Central Zuge getroffen und so schwer verletzt worden, daß er kurze Zeit nachher starb. Außer einem Schädelbruch erhielt er auch einen doppelten Bruch des Beines und andere Verletzungen.

— Einen schrecklichen Tod erlitt am Samstag Morgen der Assistenz Feuerboß James Nichols der Susquehanna Kohlen Companie zu Nanticoke. Er war mit anderen Arbeitern damit beschäftigt, den 90 Fuß tiefen Schacht mit Leitern zu versehen, als er den Schacht hinabsteigen wollte, über ein Brett stolperte und Kopfüber hinab stürzte. Als man ihn aufhob, war sein Kopf schlimm zerdrückt und auch beide Beine gebrochen.

Nord Scranton.

— Thomas Saltry ist als Aldermann der 3. Ward ernannt worden, an Stelle des umgezogenen Ex-Aldermann Roone.

— L. H. Steven's Grocerypladen an der Ecke von Capouse Avenue und Marion Straße wurde am Montag Morgen um eine Quantität Waaren und eine kleine Summe Baargeld bestohlen.

— Auf der als Vineger Hill bekannten Ansiedelung am nordwestlichen Gebirge wurde am Samstag Nacht das Wohnhaus von Patrick O'Brien total durch ein Feuer zerstört. Die Feuerwehr wurde alarmirt, konnte aber wegen der Distanz des Wasserstockes keine Dienste leisten.

— Anna, die 4 Jahre alte Tochter des Polen John Kowsky von Lloyd Straße, starb am Donnerstag Abend unter schrecklichen Schmerzen an Brandwunden, die sie am vorhergehenden Dienstag erhalten hatte. Während der temporären Abwesenheit ihrer Mutter spielte sie mit dem Feuer im Ofen, dabei ihre Kleider in Brand setzend und sehr schlimme Brandwunden am unteren Körper erhaltend, sodaß der Tod eine Erlösung war.

— In der Leggett's Creek Mine erhielt am Montag Patrick Finnegan eine bös zerdrückte Hand und ein Finger mußte ihm amputirt werden; am gleichen Tage ward Evan Gabriel von Church Avenue in Storr's Mine durch eine umfallende Einmauerung getroffen, die ihm mehrere Rippen brach, innerliche Verletzungen zufügte und das linke Bein bösartig zerschundete; obgleich schlimm, sind seine Verletzungen nicht gerade lebensgefährlich.

Druck-Arbeiten jeder Art in der „Wochenblatt" Office.

Von der Südseite.

Bei den Eheleuten Michael Bartel von Cherry Straße hat sich ein Prachtjunge eingestellt.

Ex-Recorder Chas. Hüfter, der seit mehreren Wochen krank darniederlag, befindet sich auf der Besserung.

Pfarrer George J. Stopper war für einige Tage in Williamsport anwesend, wo er die Trauung seines Bruders vollzog.

Der 1jährige Sohn der Eheleute Hy. Henn von Cedar Avenue ward am Dienstag im Pittston Avenue Friedhofe beerdigt.

In Herrn Fred. Brauer's Wohnung an Süd Washington Avenue gab es Mittwoch Vormittag durch eine fehlerhafte Kaminöffnung ein Feuer, das prompt ohne weiteren Schaden gelöscht werden konnte.

Der Junger Männerchor hält am nächsten Dienstag Abend in der Germania Halle sein viertes jährliches Conzert mit darauffolgendem Ball ab. Die getroffenen Vorbereitungen versprechen ein abgerundetes Fest.

Herr Louis T. Schautz, Superintendent der Post, wurde am Montag Abend an Wyoming Avenue von seinem Fahrrad geschleudert und erhielt durch den Fall ziemlich schmerzliche Verletzungen.

Frau Fred. Stahlheber, die mit ihrem Gatten an der alten „Log" Straße wohnte, die auf den No. 5 Berg führt, starb am Dienstag nach einmonatlicher Krankheit im Alter von 21 Jahren und wird heute Nachmittag beerdigt.

Frau Caroline Lutz von Cedar Avenue ist am Samstag Abend, gelegentlich ihres 48. Geburtstages, von einer großen Schaar Verwandten und Freunden überrascht worden und ein gemüthlicher Abend wurde in der heitersten Stimmung verlebt.

Esther, das 3jährige Töchterlein der Eheleute Christian Rehr von Prospect Avenue, erlag am Donnerstag Vormittag nach kurzem Leiden der Diphtheria. Ihre Beerdigung fand am Freitag im Pittston Avenue Friedhofe statt, wobei Pastor W. A. Nordt den Trauerdienst leitete.

Am Dienstag waren es 25 Jahre, seitdem Herr Christian Fickus als seine Gattin Frl. Lena Hartmann heimführte. Zur Feier des Ereignisses fand am Abend in ihrer Wohnung an Cedar Avenue ein Empfang statt, dem eine große Freundesschaar beiwohnte. Herr und Frau Fickus wurden mit vielen Geschenken beehrt.

August Behrendt von Willow Straße starb am Freitag nach einer längeren Krankheit und wurde am Sonntag im Pittston Avenue Friedhofe beerdigt. Die Trauerfeier wurde in der ev. luth. Christus Kirche durch Pastor Lisse geleitet. Den Verstorbenen überleben außer der Gattin, zwei Töchter und ein Sohn.

In der deutschen kath. St. Marien Kirche sind am Sonntag Vormittag 94 Knaben und Mädchen confirmirt worden; die Kirche war für die Gelegenheit durch Blumen und Zierpflanzen hübsch dekorirt worden und bis zum letzten Sitze von Verwandten und Freunden der Kinder besetzt. Pfarrer Christ leitete die eindrucksvolle Ceremonie mit Assistenz von Pfarrer Stopper.

C. W. Traver von Wilkes-Barre, der durch sein Vorgehen gegen unlizensirte Plätze eine gewisse lokale Berühmtheit erlangte, wurde am Mittwoch Abend auf dieser Seite bestialisch besoffen und als ihn Constabler Wölkers kurz vor Mitternacht an der Ecke von Cedar Avenue und Hickory Straße auffand und auf den Heimweg bringen wollte, griff ihn Traver thätlich an, was sich Wölkers nicht gefallen ließ und Traver wurde eingesteckt.

Am Mittwoch, den 27. April, Abends ½8 Uhr, veranstaltet der Jugendverein der ev. luth. Christus Kirche einen Unterhaltungsabend in Schimpff's Germania Halle, Ecke Hickory Straße und Cedar Avenue. Der Eintritt für Erwachsene ist 25 Cents, für Kinder 15 Cents. Tickets sind bei allen Gliedern des Vereins und an der Kasse zu haben. Guth's Musikkapelle und Herrn Haberstroh's Zitherclub werden mitwirken. Die Vorträge und Gesänge sind sorgfältigst ausgewählt und werden Jedermann aufs beste gefallen.

Herr John Scheuer, von der bekannten Bäckerfirma Gebr. Scheuer, ist in letzter Zeit von seinen Freunden gedrängt worden, sich um die republikanische Nomination für die Legislatur im zweiten Distrikte zu bewerben, als Nachfolger von Alex T. Connell. Herr Scheuer besitzt alle Qualifikationen für das Amt im höchsten Grade und würde ein ausgezeichneter Repräsentant machen. Obschon er nicht Kandidat ist, wird er eine Nomination nicht ablehnen. Die Namen von Emil Bonn und Fred. Ehrhardt sind auch in Verbindung mit dem Amte genannt. Martin D. Flaherty und D. W. Vaughan werden als demokratische Kandidaten genannt.

Slocum Kastell, Ritter des Goldenen Adler, ist am Donnerstag Abend in Hartmann's Halle an Pittston Avenue organisirt worden und die folgenden sind die erwählten Beamten: Past Chief, Geo. W. Okell; Noble Chief, Chas. Mitz; Vize Chief, Anton Mehren; High Priest, M. Woyschner; Venerable Hermit, Jos. V. Krämer; Sir Herald, James Hawck; Master of Records, Henry Fuchs; Clerk of Exchequer, Louis Mattel; Keeper of Exchequer, Conrad Beckerle. Jakob Ruppenthal, Conrad Beckerle und Joseph Krämer sind als Trustees für resp. 18, 12 und 6 Monate erwählt worden während George Okell das Kastell im Mai bei der Großloge repräsentiren wird.

Der stark in Verwesung übergegangene Leichnam eines Mannes wurde am Samstag Nachmittag im Lackawanna Fluß, bei Miller's Feld nahe der südlichen Stahlmühle aufgefunden. Die Knaben Steve Daly und Frank Brann, in der Meinung, daß es ein Hund sei, bombardirten die Leiche mit Steinen, doch drei Männer, die an den Geleisen oben beschäftigt waren und darauf aufmerksam wurden, hielten es für einen menschlichen Körper und zogen denselben mit einem Draht an das Ufer. Nach dem Aussehen muß der Körper schon längere Zeit im Wasser gelegen haben, und ob dessen Identität festgestellt werden kann, ist fraglich. Als Coroner Longstreet und Polizeichef Robling die Stelle aufsuchten und den Körper beschauten, wurde die Entdeckung gemacht, daß hinter dem linken Ohre eine böse Wunde sich befand, was den Verdacht bestärkt, daß ein Mord vorliegt. Der Coroner berief sogleich Geschworene, die näheres über den Fall morgen Abend erörtern wollen und dann ward der Leichnam sogleich im Washburn Straße Friedhofe beerdigt.

Scranton Spar-Bank,

122 Wyoming Avenue,

Scranton, Pa.

Das älteste Spar-Institut im nordöstlichen Pennsylvanien.

James Blair, Präsident.
S. B. Price, Vize Präs.
H. C. Schäfer, Cassirer.
A. B. Blair, Assist. Cassirer.
Theo. R. Straub, Teller.

Direktoren:

James Blair, S. B. Price,
Geo. H. Catlin, Frank M. Spencer.
A. B. Blair, James Archbald.
W. D. Kennedy, Dewitt C. Blair,
Wm. F. Kiesel, Jas. W. Oakford.

Führt ein allgemeines Bankgeschäft.
Stellt Wechsel zahlbar in irgend einem Theile der Welt aus.
3 Prozent Interessen auf Depositen bezahlt
Um Kundschaft wird gebeten.

Offen Samstag Abends von 7 bis 8 Uhr.

Etablirt 1859.

Wechsel, Passage

— und —

Feuer Versicherungs Geschäft,

— von —

Wm. F. Kiesel,

No. 515 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Alle Aufträge werden prompt erledigt und garantirt.

Neueste Muster Frühjahrs-Schuhen.

Exclusive Neuheit zeigt unser Frühjahrs-Vorrath—feine Schuhmacherei, zum höchsten Gipfel der Vollkommenheit gebracht. Die Formen und Leder sind von den gefälligsten. Genaue Leute werden sich an ihrer Pracht und ihrem Styl erfreuen.

Volle Linie in allen Größen und Breiten, passend für Jedermann.

Schank & Spencer,

410 Spruce Straße.

Dr. Shimberg.

Gute Brillen

schonen die Augen, schlechte verursachen Kopfschmerzen. Gehen Sie zu Dr. Schimberg, er wird Ihnen richtige Brillen anpassen und Kopfschmerzen verhüten. Augen frei untersucht.

305 Spruce Straße.

Feinste in der Welt!

der durchaus reine und unverfälschte Rauchtabak

"Big Ring" Clippings,

fabrizirt und verkauft in

501 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Derselbe wird in einachtel und einhalb Pfund Packeten verkauft zum Preise von

30 Cents das Pfund,

einem außerordentlich billigen Preis für einen Rauchtabak seiner Güte. Raucher sollten nicht verfehlen, denselben einer Probe zu unterwerfen und sich von seiner Vorzüglichkeit überzeugen.

Geschmeide, Taschen- und Wanduhren, Billiger als je zuvor.

Schimpff's Juwelierladen,

317 Lackawanna Ave.

Reparaturen Spezialität. **Silberwaare, Musikalische Instrumente**

Dampf und heißes Wasser

Heizungen.

Heiße Luft Heizer,

Sanitärisches Plumbing,

Gas und elektrische Licht Fixtures,

Elektrische Drahtleitungen.

. . . Die . . .

Hunt & Connell Co.

434 Lackawanna Avenue.

Hyde Parker Notizen.

— Der Briggs Schacht ist am Samstag für drei Wochen außer Betrieb gesetzt worden, zwecks Vornahme verschiedener Reparaturen und Neuerungen.

— Wenn durch zu vieles essen, die Leber zu viel zu thun hat, wird sie aufhören gut zu arbeiten. Belebe sie durch die Anwendung von Dr. August König's Hamburger Tropfen.

— John L. Davis von Archbald Straße, Feuerboß in der Dodge Mine, ist zu früher Stunde am Freitag durch eine Gasexplosion schlimm, aber nicht lebensgefährlich verletzt worden.

— Aus der Wohnung des Benjamin Weißberg von Jackson Straße sind am Sonntag Juwelen im Werthe von $100 gestohlen worden, während er mit seiner Familie von Hause abwesend war.

— John Callahan von 21. Straße, der letzte Woche wegen eines angeblichen Straßenraubes an John Stover von der Continental verhaftet wurde, ist am Donnerstag gegen Stellung von $300 Bürgschaft auf freien Fuß gesetzt worden.

— In dem Kosthause einer Frau Lane an Siebenter, nahe Scranten Straße, brach am Sonntag Nachmittag eine allgemeine Keilerei aus uns der requirirten Polizei gelang es, sieben der Theilnehmer zu erwischen; sie wurden am Montag mit entsprechenden Strafen entlassen.

— John Thomas von Nord Bromley Avenue zündete am Sonntag Nachmittag durch ein brennendes Streichholz zufällig eine Lounge an, hatte jedoch Geistesgegenwart genug, um dieselbe in den Hof zu schleppen, wo das Feuer gelöscht werden konnte; die Nachbaren ließen einen Alarm von Kasten 33 ertönen, doch waren die Dienste der Feuerwehr unnöthig.

— Herr Conrad Mattern, sr., von Süd Sumner Avenue, als Fuhrmann bei der Oxford Mine angestellt, wurde am Mittwoch von seinem Wagen geworfen, als die Pferde plötzlich ausgriffen; der schwere Fall fügte ihm außer einer verrenkten linken Schulter auch Verletzungen beider Beine und eine Anzahl Schrammen zu und die ebenfalls erhaltene Nervenerschütterung macht seinen Zustand bedenklich.

— Am Donnerstag wurde die Hoffnung aufgegeben, die Identität des Selbstmörders festzustellen, der vorletzte Woche in McKeever's Feld aufgefunden wurde. Polizeichef Robling erhielt von dem Geheimpolizei Departement in New York einen Brief, in dem erklärt wurde, daß trotz eifriger Nachforschung es nicht gelungen sei, ausfindig zu machen, wer der Mann war. Der Körper wurde am selben Tage im Washburn Straße Friedhofe beerdigt.

— Der Oxford Brecher der D., L. & W. Companie an Zehnter Straße ist nicht mehr. Am Freitag Morgen etwa 5 Uhr brach in dem Fächerhaus ein Feuer aus, das an dem ölgetränkten Holze gute Nahrung fand und sich schnell verbreitete und das Hauptgebäude im Werthe von $70,000 zerstörte, sowie den kürzlich errichteten Culmwäscher im Werthe von $45,000 und nahestehende Gebäude mehr oder weniger beschädigte; der angerichtete Schaden beträgt zusammen ungefähr $150,000. Ein Alarm von Kasten 35 wurde kurze Zeit nach Entdeckung des Feuers gegeben und brachte die Feuerwehr dieser Seite prompt zur Stelle und auch die centralen Companien wurden requirirt. Alle arbeiteten tüchtig an den Löschungsversuchen, konnten jedoch wenig fertig bringen und um 8 Uhr hatte sich der Brand so ziemlich ausgebrannt und um 10 Uhr wurden die centralen Companien, um 6 Uhr Abends die diesseitigen Companien entlassen. Die Entstehungsursache des Feuers ist unbekannt. Etwa 500 Männer und Knaben gerathen durch dasselbe außer Beschäftigung.

Dunmore.

— Ex-Postmeister McDonald hat am Dienstag eine Stellung in der Gießerei der Brooklyn Navy Yard angetreten.

— Frau Ida M. Wagner, Gattin des Frank Wagner von Old Drinker Straße, starb am Samstag Vormittag nach dreitägiger Krankheit an einem Herzschlage. Sie war 37 Jahre alt und außer ihrem Gatten überleben sie drei Kinder; die Beerdigung fand am Montag im hiesigen Friedhofe statt.

— Herr Mark Bishop hat am Samstag Morgen die Postmeisterstelle dahier angetreten; seine Tochter Julia wird mit der Assistenz von Frau Alex. Smith die Geschäfte führen und das Postamt wird vorläufig in Daley Gebäude verbleiben, soll aber, wie es heißt, später nach dem Odd Fellows Gebäude verlegt werden.

Dittston.

— Die Damen der deutschen luth. Gemeinde halten am nächsten Mittwoch, den 27. April, in der Armory Halle eine Abendunterhaltung ab.

— Henry Burkel von Mill Hill und Frl. Lizzie Gebhardt von Hughestown, sind am letzten Donnerstag in Buffalo in den Ehestand getreten.

— Am Samstag hatten mehrere Kohlen Companien Zahltag und die Folge war, daß es wie oft, verschiedene Ausschreitungen gab. Im italienischen Quartier stieß Anthony Morillo dem Michael Mocts ein Messer gerade oberhalb dem Herzen in die Brust und es wird erwartet, daß der Gestochene stirbt. Morillo wurde dem Gefängniß, Mocts dem Hospital überwiesen.

Dr. Wehlau,

Deutscher Arzt,

No. 322 Mulberry St., zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Office Stunden: Von 1—4 Uhr Nachmittags.

Dr. Elias G. Roos,

232 Adams Avenue.

Sprechstunden: 11—1 Mittags, 2—4 Nachmittags, 7—8 Abends. Sonntags: 10—12 Mittags. Telephonverbindung.

Dr. Friedrich W. Lange,

Deutscher Arzt,

240 Adams Ave., Courthaus gegenüber.
Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends.
Telephon No. 742.

Dr. Heinrich Halpert,

Deutscher Arzt,

wohnt 317 Linden Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.
Sprechstunden: Von 1—4 Uhr Nachm., von 7—9 Uhr Abends.—Spricht polnisch, slavisch und ungarisch.—Telephon No. 5056.

Stunden: 8—9 Vorm., 1—5 Nachm, 7—9 N.

Doktor Kay,

hat seine Office verlegt nach dem

Scranton Privat-Hospital,

Ecke Wyoming Ave u. Mulberry St.
Telephon—Tag 5313, Nachts 413.

Dr. Carl Seiler,

Specialist in Hals, Nasen, Ohren und Lungen Krankheiten.
(Erfinder der Carl Seiler Antiseptic Pastilles)
203 Jefferson Avenue.

Dr. Geo. Luxemburger,

Deutscher Zahnarzt,

431 Spruce Straße, Zimmer No. 6.
Alle zahnärztlichen Arbeiten schnell und gewissenhaft besorgt und garantirt.
Die Deutschen sind freundlichst eingeladen.

Mr. Zeidler's

Deutsche Bäckerei

210 Franklin Avenue.

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warmer Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Chas. D. Reusser,

Notariat-, Wechsel-

—und—

Dampfschifffahrt-Geschäft,

528 Lackawanna Avenue.

OKELL AND OKELL,

Rechts-Anwälte,

Zimmer No. 5, Coal Exchange,
Scranton, Pa.

W. O. Ward. S. C. Horn

WARD & HORN,

Rechts-Anwälte,

Office, 429 Lackawanna Ave.

Frank E. Boyle,

Rechts-Anwalt.

Ehescheidung- und Entschädigungsfälle Spezialität. Grundeigenthum und Collektionen.
Burr Gebäude.

Novelty

...Furnaces und Ranges,...

Heizer, Dampf- und Wasser-Heizung,

Plumbing und Blecharbeiten.

Günster & Forsyth,

327 Penn Avenue.

Fred. Hummler,

328 Lackawanna Avenue.

Carpets,

Wandtapeten und Fenster-Vorhänge.

Die prachtvollste Auswahl, die hier je zur Schau gestellt wurde,

— bei —

Williams u. McNulty,

Library Gebäude, Wyoming Ave.

Zweiggeschäft in Pittston.